Newsletter Nr. 11/2016

15. Dezember 2016

Inhalt

Allgemeine Hinweise

- **Erstellungszeitpunkt einer vorzeitigen Summarischen Anmeldung künftig 14 Tage vor ETA**
- **Anpassungen der Benutzerliste in IMP-Direct**

Hinweise für Reeder und Terminals

- **Korrektur der EDIFACT-Nachricht IFTSTA: Segment FTX+TRA++ANK**

Hinweise für Spediteure

- **Verfügungen an das Süd-West-Terminal ohne Importmanifest**

Mit dem Newsletter 11/2016 informieren wir Sie über Neuigkeiten in der Import Message Plattform. Sofern nicht anders beschrieben werden die Softwareänderungen für das IMP-Release 5.8.0 mit den Wartungsarbeiten in der Nacht zum 21.12.2016 aktiviert. Schnittstellen-Beschreibungen sowie Informationen zur IMP finden Sie im Internet auf den folgenden Seiten:

Informationen und Implementierungshandbücher zur IMP: <http://www.imp-hamburg.de>.
Anwendung IMP-Direct: <http://www.imp-direct.de>.

Eine vollständige Übersicht behobener Bugs und kleinerer Verbesserungen entnehmen Sie bitte den Release-Notes in IMP-Direct, die Sie dort erreichen können über das Menü „Hilfe / Release-Notes“.

Newsletter Nr. 11/2016

15. Dezember 2016

Allgemeine Hinweise

▪ **Erstellungszeitpunkt der vorzeitigen summarischen Anmeldung künftig 14 Tage vor ETA**

Wie im letzten Newsletter angekündigt wird die IMP künftig die vorzeitige Summarische Anmeldung 14 Tage vor dem im Manifest gemeldeten ETA anmelden. Dies ist vor dem Hintergrund der verlängerten Gültigkeitsdauer einer vorzeitigen Summarischen Anmeldung von bislang 14 auf nunmehr 30 Tage möglich und wurde in dieser Form mit dem Terminal abgestimmt.

▪ **Anpassungen der Benutzerliste in IMP-Direct**

Die Benutzerliste („Administration“ > „Benutzerliste“; nur für Benutzer mit Administrationsrechten verfügbar) wurde optisch und hinsichtlich des Funktionsumfangs an die anderen Listen in IMP-Direct angepasst. Alle bisher vorhandenen Funktionen stehen Ihnen in gewohnter Weise zur Verfügung. Zusätzlich haben Sie ab sofort die Möglichkeit bestimmte Benutzer über den Filter zu selektieren und die Tabelle nach den einzelnen Spalten zu sortieren.

The screenshot shows a web interface for managing users. At the top, there's a title bar 'Benutzerliste' with a refresh icon and an 'Aktualisieren' button. Below it is a 'Filter' section with input fields for 'Benutzername', 'Benutzerlevel', 'Vorname', 'Nachname', 'E-Mail', and 'Kommentar'. There are also 'Suche ausführen' and 'Suche zurücksetzen' buttons. Below the filter is a table with the following columns: 'Benutzername', 'Vorname', 'Nachname', 'E-Mail', 'Benutzerlevel', 'Kommentar', 'IMP-User?', and 'Aktionen'. The table contains two rows: 'user1' and 'user2'. The 'IMP-User?' column has a green dot for 'user1' and a grey dot for 'user2'. The 'Aktionen' column has icons for edit and delete for each user. At the bottom of the table, there are pagination controls showing '1 2 3 4 5'.

Abbildung 1: Benutzerliste IMP-Direct

Weiterhin können Sie sich eine Liste der aktuell selektierten Benutzer über den Excel-Download als Tabelle runter laden.

Newsletter Nr. 11/2016

15. Dezember 2016

Hinweise für Reeder und Terminals

▪ **Korrektur der EDIFACT-Nachricht IFTSTA: Segment FTX+TRA++ANK**

Die Beschreibung der Statusnachricht IFTSTA in der Version 2.2 sieht vor, die BGM-Referenz des Reedermanifestes im Segment FTX+TRA++ANK+4711BGMREF^c mitzugeben. In verschiedenen Statusmeldungen fehlt dieses Segment derzeit. Mit dem Release 5.9.0 soll diese Lücke zum 18.01.2017 geschlossen werden. Bitte prüfen Sie, ob Sie das Segment im Nachrichteneingang verarbeiten können.

Hinweise für Spediteure

▪ **Verfügungen an das Süd-West-Terminal ohne Importmanifest**

Mit dem neuen Release wird es in IMP-Direct die Möglichkeit geben, bei der Erfassung einer Verfügung anzugeben ob es sich um eine Verfügung für das Süd-West-Terminal (SWT) handelt. Wenn diese Option ausgewählt wird, dann wird der Löschhafen mit „Hamburg“ vorbelegt und kann nicht mehr frei ausgewählt werden.

Neue Verfügung anlegen

Grunddaten	Spediteur, Reeder, Schiff	Weitertransport & Zoll	E-Mail Benachrichtigungen
Hinweise			
1) Die Referenz der Ladeeinheit ist ohne Sonderzeichen einzugeben. Format: 4 Buchstaben Präfix, danach bis z 2) Pflichtfelder sind mit einem Stern (*) markiert! 3) Eingabefelder mit hinterlegter Vorschlagsliste sind gestrichelt dargestellt.			
Komplett-/Teilladung, Stückgut:		☒ FCL ☐ LCL ☐ Stückgut
Ladeeinheit *:	<input type="text"/>	☐ Shipper's own?	
Ocean-B/L-Nummer *:	<input type="text"/>		
House-B/L-Nummer:	<input type="text"/>		
Löschhafen:	<input type="text" value="Hamburg"/>
Zielterminal SWT:	☒		
Verkehrsträger (Weitertransport) *:	<input type="text" value="Bitte wählen"/>		
Packbetrieb (DAKOSY Teilnehmercode) :	<input type="text" value="Bitte wählen"/>		
Packbetriebsreferenz:	<input type="text"/>		
Aktionen			
Transportauftrag erzeugen:	☐		
Verpflichtungsschein (A18) erzeugen:	☐		
Verwahrerwechsel auslösen:	☐		
Ware erfordert Anmeldung beim Veterinär- und Einfuhramt:	☐
Auto-IMP auslösen:	☐		

Abbildung 2: Terminal SWT in IMP-Direct auswählen

Newsletter Nr. 11/2016

15. Dezember 2016

Verfügungen, welche auf diese Art gekennzeichnet wurden, werden dem Süd-West-Terminal auch ohne vorhandenes Importmanifest übermittelt, sodass Sie die Möglichkeit haben auch hier Statusmeldungen vom Terminal zu erhalten.

Per EDI können Sie den gleichen Effekt erzielen, indem Sie als Terminalcode (Import-OperationInstructionHeader/Terminal/SubLocationOne/LocationID) „SWT“ und als Hafen (ImportOperationInstructionHeader/Terminal/LocationID) „DEHAM“ senden.

Hamburg, den 15. Dezember 2016